

Gebrauchtwageninfo



Ford Kuga (2013-2019) Diesel

Dynamischer SUV

Die zweite Generation des Ford Kuga kam bereits 2013 in Deutschland auf den Markt. Typisch für die Fahrzeuge von Ford, hat der Kuga ein dynamisches Fahrwerk, das mit einem guten Kompromiss aus Sportlichkeit und Komfort punktet. Deshalb ist auch mit der gut gemachten Lenkung Fahrspaß garantiert. Im Innenraum bietet der SUV ordentliche Platzverhältnisse vorn und hinten sowie einen ausreichend großen Kofferraum. Die Bedienung ist leider – auch typisch für Ford – aufgrund der sehr hohen Anzahl an Schaltern und Knöpfen umständlich und erfordert etwas Übung. Zudem stört der etwas kleine Bildschirm des Infotainment. Seit dem Facelift 2017 wurde ein moderneres Infotainment mit weniger Knöpfen und größerem Bildschirm verbaut. Beim TÜV-Report schneidet der Kuga gut ab und bereitet bei den Hauptuntersuchungen kaum Sorgen. In der ADAC Pannenstatistik belegt die zweite Generation des Kuga etwa eine durchschnittliche Platzierung.

Empfehlung: Für den Ford Kuga gibt es einen Einstiegsdiesel mit 1,5 l Hubraum und 120 PS. Außerdem ist ein 2.0 TDCI in verschiedenen Leistungsstufen von 120 bis 180 PS zu haben. Die stärkeren Varianten mit 163 und 180 PS haben serienmäßig Allradantrieb. Für die Versionen mit 140 und 150 PS war Allradantrieb optional erhältlich. Die Allradversionen sind zudem optional mit einem Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe kombinierbar. Wir empfehlen eine der beiden Versionen mit mittlerer Leistung. Etwa 50 % aller Kuga wurden mit der mittleren Dieselsonversion mit Allrad bestellt. Daher ist diese Version entsprechend häufig auf dem Gebrauchtwagenmarkt erhältlich. Sie bietet vollkommen ausreichende Fahrleistungen bei erträglichem Verbrauch und toller Traktion dank Allradantrieb. Die Top-Versionen sind teurer und bieten nur wenig bessere Fahrleistungen. Die Einstiegsversion mit 120 PS ist eher eine Option für Wenigfahrer, die es eher gelassen angehen, und nur selten am Markt zu finden.

- ⊕ gute Verarbeitung, gutes Raumangebot, weitgehend zuverlässige Technik, gutes Preis-Leistungs-Verhältnis, sehr agiles Fahrverhalten
- ⊖ relativ hoher Verbrauch (stärkere Versionen), hoher Schadstoffausstoß, altmodisches Infotainment (bis Facelift 2017)

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik liegt der Ford Kuga auch leicht unterdurchschnittlichem Niveau, wobei jüngere Modelle besser abschneiden. Bei der Hauptuntersuchung liegt das Modell laut TÜV im oberen Mittelfeld. Lediglich die Achsaufhängungen und verschlissene Bremscheiben bereiten öfter Sorgen.
Häufige Bauteilfehler	Entladene Batterie (2013 bis 2014), Wegfahrsperr defekt (2014)
Rückrufe	9/2017: Bei einem Aufprallereignis mit Auslösung des Gurtstraffers/ Gurtaufrollmechanismus (vorne) besteht die Möglichkeit einer starken Hitze-Einwirkung auf das Dämm-Material auf der Innenseite der unteren B-Säulenverkleidung, wodurch sich das Dämm-Material entzünden und einen Brand auslösen könnte. Als Abhilfe wird das Dämm-Material an beiden B-Säulenverkleidungen nachgearbeitet, das heißt: das Dämm-Material wird eingekürzt. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in d. Werkstatt: 0,7 Stunden. Betroffene Fzg. in Deutschland: 35.000. Kennzeichnung der Aktion: Im Hersteller-Werkstattssystem.

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

03/2013	Modelleinführung neues Modell Ford Kuga mit vier Motorvarianten: 1.6 EcoBoost Start/Stopp (110 kW/150 PS) mit Frontantrieb, 1.6 EcoBoost (134 kW/182 PS) mit Automatik und Allradantrieb, 2.0 TDCi (103 kW/140 PS) wahlweise mit Automatik oder Front-/Allradantrieb sowie 2.0 TDCi (120 kW/163 PS) mit Allradantrieb; alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Assistenzsysteme gegen Aufpreis verfügbar (Kollisionswarnung, Müdigkeitswarner, City-Notbremsassistent, Abstandsregelung, Spurwechsel-, Spurhalteassistent, Verkehrszeichenerkennung und Fernlichtassistent)
10/2014	modifizierte Motoren 1.6 EcoBoost Start/Stopp (110 kW/150 PS), 1.6 EcoBoost (134 kW/182 PS) mit Start/Stopp, neue Dieselmotoren mit NOx-Kat und DPF 2.0 TDCi Start/Stopp (88 kW/120 PS) und 2.0 TDCi Start/Stopp (110 kW/150 PS) sowie 2.0 TDCi Start/Stopp (132 kW/180 PS) erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
01/2016	neuer zusätzlicher Motor 1.5 EcoBoost Start/Stopp (88 kW/120 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6
01/2017	Modellpflege und umfangreiches Facelift; Motorenangebot unverändert
09/2017	neue Motorvariante 2.0 EcoBoost (178 kW/242 PS)
06/2018	neue Motorvarianten: 1.5 EcoBoost (129 kW/175 PS) ersetzt 1.5 EcoBoost (134 kW/182 PS), 2.0 TDCi (88 kW/120 PS) ersetzt 1.5 TDCi (88 kW/120 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6c (WLTP)
08/2018	alle Benzinmotoren 1.5 EcoBoost erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
04/2019	alle Dieselmotoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
05/2019	neue Motorvariante 2.0 EcoBoost (169 kW/230 PS) ersetzt 2.0 EcoBoost (178 kW/242 PS), erfüllt Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP (WLTP)
12/2019	Baureihe eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV
Länge/Breite/Höhe [mm]	4524/1838/1702
Breite mit Spiegeln [mm]	2086
Kofferraumvolumen [l]	481
Dachlast [kg]	75

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1997	4/1997	4/1997	4/1997	4/1997
Leistung [kW/PS]	88/120	103/140	110/150	120/163	132/180
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	310/1750	320/1750	370/2000	340/2000	400/2000
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	12,0	10,6	10,1	9,9	9,2
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	180	190	194	198	198
Verbrauch Hersteller pro 100 km	4,6 l D (NEFZ)	5,3 l D (NEFZ)	4,7 l D (NEFZ)	5,9 l D (NEFZ)	5,2 l D (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	120	139	122	154	135
CO ₂ -Effizienzklasse	A	B	A	C	A
Anhängelast gebremst/unge- [kg]	1900/750	1800/750	1900/750	2100/750	2100/750
Tankinhalt [l]	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/20/24	18/20/24	18/20/24	18/20/24	18/20/24
Steuer pro Jahr* [Euro]	240	278	244	308	270
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)	Euro 5	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp
Wartung 1	270	270	270	270	270
bei km/Monate	20000/12	20000/12	20000/12	20000/12	20000/12
Wartung 2	370	370	370	370	370
bei km/Monate	40000/24	40000/24	40000/24	40000/24	40000/24
Wartung 3	350	350	350	350	350
bei km/Monate	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36	60000/36
Wartung 4	450	450	450	470	470
bei km/Monate	120000/ 72	120000/ 72	120000/ 72	120000/ 72	120000/ 72
Zahnriemen	410	410	410	410	410
bei km/Monate	200000/ 120	200000/ 120	200000/ 120	200000/ 120	200000/ 120
Bremsscheiben und -beläge vorne	540	540	540	540	540
Bremsscheiben und -beläge hinten	460	460	460	460	460
Auspuffanlage (nach Kat)	570	570	570	570	570
Kupplung	950	950	950	950	950
Generator	480	480	480	480	480
Anlasser	310	310	310	310	310

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp	2.0 TDCi	2.0 TDCi Start/Stopp
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	134	137	134	140	137
Betriebskosten (Kraftstoff)	100	112	102	123	111
Werkstatt-/ Reifenkosten	107	107	109	108	110
Gesamtkosten pro Monat	341	357	345	371	358
Gesamtkosten pro km [Cent]	27,3	28,6	27,6	29,6	28,6

Garantien

Der Ford Kuga wurde mit einer zweijährigen allgemeinen Garantie ausgeliefert. Eine Lackgarantie gibt es nicht, jedoch gibt es eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Zudem gibt es eine zweijährige, europaweite Mobilitätsgarantie.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Der Ford Kuga ab 2013 hat sich bei der Sicherheitsbewertung verbessert. Er erreicht trotz Schwächen beim Fußgängerschutz klar 5 Sterne. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie einen Knieairbag für den Fahrer. Auf den Vordersitzen gibt es Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer. Serienmäßig gibt es auch Gurtwarner auf allen Sitzplätzen, ESP sowie einen Geschwindigkeitsbegrenzer zum Einhalten von Tempolimits. Andere Fahrerassistenzsysteme gibt es gegen Aufpreis.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.